Studien- und Berufsberatung Bonn/Rhein-Sieg

STUDIEREN IN BONN, RHEIN-SIEG UND UMGEBUNG

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bonn

bringt weiter.

EINLEITUNG

Wer in Bonn/Rhein-Sieg und Umgebung ein Studium aufnehmen möchte, findet ein großes, vielfältiges und attraktives Angebot an Hochschulen und Studiengängen vor. Diese Broschüre gibt einen Überblick über diese Hochschulstandorte.

Gleichzeitig enthält sie Hilfestellungen zur beruflichen Orientierung, der Studienvorbereitung und zum Verständnis der Begrifflichkeiten.

Besonderheiten, wie etwa Studiengebühren, eventuelle Zulassungsbeschränkungen, ob - insbesondere für Fachhochschulstudiengänge - ein Praktikum Voraussetzung ist, wie das Bewerbungsverfahren mit nicht deutschen Zeugnissen ist usw., werden in der Broschüre nicht angegeben. Für diese weitergehenden Informationen stehen verschiedene Informations- und Beratungsangebote, z. B. die Internetseiten und die Studienberatungen der einzelnen Hochschulen zur Verfügung.

Eine ausführliche persönliche Beratung in allen Fragen zur Studien- und Berufswahl bieten die Berufsberaterinnen und -berater der Agenturen für Arbeit an. Die Adressen der Agentur für Arbeit Bonn/Rhein-Sieg finden Sie auf Seite 17 dieser Broschüre.

INHALTSVERZEICHNIS

STAATLICHE UND KIRCHLICHE HOCHSCHULEN

BONN UND RHEIN-SIEG-KREIS S. 4

DER NORDEN
KÖLN und Umgebung S. 5
DÜSSELDORF und Umgebung S. 5

DER OSTEN
SIEGEN S. 6

DER SÜDEN
KOBLENZ und Umgebung S. 6

DER WESTEN
AACHEN und Umgebung S. 6

PRIVATE HOCHSCHULEN

BONN UND RHEIN-SIEG-KREIS S. 7

DER NORDEN
KÖLN und Umgebung S. 7
DÜSSELDORF und Umgebung S. 8

DER OSTEN
SIEGEN und Umgebung S. 9

DER SÜDEN
KOBLENZ und Umgebung S. 9

DER WESTEN
AACHEN und Umgebung S. 9

STUDIENVORBEREITUNG S. 10

STUDIENABSCHLÜSSE S. 14

LEHRÄMTER S. 15

INFOS FINDEN S. 16

BERUFSBERATUNG S. 17

HOCHSCHULLANDKARTE NRW S. 18

NOTIZEN S. 19

Alle aufgeführten Hochschulen sind unter regionalen Gesichtspunkten sortiert.
Der Mittelpunkt ist Bonn und der Rhein-Sieg Kreis; von da aus sind sie nach Norden, Osten, Süden und Westen sortiert.
Erst sind die staatlichen und kirchlichen, danach die privaten Hochschulen aufgeführt.

STAATLICHE UND KIRCHLICHE HOCHSCHULEN

BONN, RHEIN-SIEG-KREIS und Umgebung

Universitäten

- Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
  https://www.uni-bonn.de/
- FernUniversität Hagen, Campus Bonn
  https://www.fernuni-hagen.de/

Fachhochschule

- Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, Standorte St. Augustin, Rheinbach und Hennef
  https://www.h-brs.de/

Verwaltungshochschule

- Fachhochschule für Rechtspflege in NRW Bad-Münstereifel
  https://www.fhr.nrw.de/

DER NORDEN: KÖLN und Umgebung

Universität

- Universität zu Köln
  https://www.uni-koeln.de/

Fachhochschulen

- Katholische HS NRW (kirchlich) Standort Köln
  https://katho-nrw.de/
- Kölner Hochschule für katholische Theologie (KHKT) (kirchlich)
  https://www.khkt.de/
- TH Köln (staatl.) Standorte Köln, Gummersbach, Leverkusen
  https://www.th-koeln.de/

Sport-, Kunst- und Musikhochschulen

- Deutsche Sporthochschule Köln
  https://www.dshs-koeln.de/
- Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Köln
  https://www.hfmt-koeln.de/
- Kunsthochschule für Medien Köln
  https://www.khm.de/

Verwaltungshochschulen

- Fachhochschule es Bundes für öffentliche Verwaltung Brühl
  https://wwwhsbund.de
- Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Standort Köln
  https://www.hspv.nrw.de

DER NORDEN: DÜSSELDORF und Umgebung

Universitäten

- Bergische Universität Wuppertal
  https://www.uni-wuppertal.de/de/
- FernUniversität Hagen, Campus Neuss
  https://www.fernuni-hagen.de/
- Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
  https://www.hhu.de/

Fachhochschulen

- Hochschule Düsseldorf
  https://www.hs-duesseldorf.de/
- Hochschule Niederrhein, Standorte Mönchengladbach und Krefeld
  https://www.hs-niederrhein.de/
- Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel, Standort Wuppertal
  https://www.kiho-wb.de/

Sport-, Kunst- und Musikhochschulen

- Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal
  https://www.hfmt-koeln.de/
- Kunstakademie Düsseldorf
  https://www.kunstakademie-duesseldorf.de/
- Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf
  https://www.rsh-duesseldorf.de/

DER OSTEN: SIEGEN

Universität

Universität Siegen
https://www.uni-siegen.de/

DER SÜDEN: KOBLENZ und Umgebung

Universitäten

- Universität Koblenz
  https://www.uni-koblenz.de/de/
- VPU Vinzenz Pallotti University
  https://vpu.de/

Fachhochschulen

- Hochschule Koblenz, Standorte Koblenz, Höhr-Grenzhausen und Remagen
  https://www.hs-koblenz.de/
- Technischen Hochschule Bingen
  https://www.th-bingen.de/

DER WESTEN: AACHEN und Umgebung

Universität

- RWTH Aachen University
  https://www.rwth-aachen.de/

Fachhochschulen

- Fachhochschule Aachen, Standorte Aachen, Jülich und Düren
  https://www.fh-aachen.de/
- Katholische Hochschule NRW, Standort Aachen
  https://katho-nrw.de/

Sport-, Kunst- und Musikhochschulen

- Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Aachen
  https://www.hfmt-koeln.de/

PRIVATE HOCHSCHULEN

BONN und RHEIN-SIEG-KREIS

Fachhochschulen

- DIPLOMA Hochschule Studienzentrum Bonn
  https://www.diploma.de/
- FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Standort Bonn
  https://www.fom.de/
- Hochschule für Finanzwirtschaft & Management
  https://www.s-hochschule.de/
- IU, Standort Bad Honnef
  https://www.iu.de/
- SRH Hochschule für Gesundheit, Standort Bonn
  https://www.srh-gesundheitshochschule.de/

Sport-, Kunst- und Musikhochschule

- Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Alfter
  https://www.alanus.edu/de/home

DER NORDEN: KÖLN und Umgebung

Fachhochschulen

- Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement, Studienzentrum Köln
  https://www.dhfpg.de/
- CBS, Standorte Köln und Brühl
  https://www.cbs.de/
- Eufom Business School, Standort Köln
  https://www.eufom.de/
- Fachhochschule der Wirtschaft, Standort Bergisch-Gladbach
  https://www.fhdw.de/
- Fachhochschule des Mittelstandes, Standorte Köln und Frechen
  https://www.fh-mittelstand.de/
- FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Standort Köln
  https://www.fom.de/
- Hochschule Fresenius, Standort Köln
  https://www.hs-fresenius.de/
- Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Standort Köln
  https://www.hmkw.de/
- HSD Döpfer, Standort Köln
  https://www.hs-doepfer.de/
- International School of Management, Standort Köln
  https://ism.de/
- Kolping Hochschule
  https://www.kolping-hochschule.de/

- Rheinische Fachhochschule Köln, Standort Köln
  https://www.rfh-koeln.de/
- IU, Standort Köln
  https://www.iu.de/
- IB Hochschule, Standort Köln
  https://www.ib-hochschule.de/
- Hochschule Macromedia, Standort Köln
  https://www.macromedia.de/
- Hochschule für angewandtes Management, Standort Köln
  https://www.fham.de/
- Europäische Fachhochschule (EUFH), Standort Köln
  https://www.eufh.de/
- SRH Hochschule in Nordrhein-Westfalen, Standort Leverkusen
  https://www.srh-hochschule-nrw.de/

Berufsakademie

- Iba, Standort Köln
  https://www.ibadual.com/Koeln

Hochschule eigenen Typs

- INU - Internationale Hochschule für angewandte Wissenschaften, Online-Hochschule, Standort Köln
  https://www.inu.de/

DER NORDEN: DÜSSELDORF und Umgebung

Fachhochschulen

- CBS, Standorte Neuss und Solingen
  https://www.cbs.de/
- Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement, Studienzentrum Düsseldorf
  https://www.dhfpg.de/
- DIPLOMA Hochschule, Studienzentrum Wuppertal
  https://www.diploma.de/
- EBC Hochschule, Standort Düsseldorf
  https://www.ebc-hochschule.de/
- Eufom Business School, Standort Düsseldorf
  https://www.eufom.de/
- Fachhochschule der Wirtschaft, Standort Mettmann
  https://www.fhdw.de/
- Fliedner Fachhochschule Düsseldorf
  https://www.fliedner-fachhochschule.de/
- FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Standorte Düsseldorf, Neuss und Wuppertal
  https://www.fom.de/
- Hochschule für angewandtes Management, Standort Düsseldorf
  https://www.fham.de/
- Hochschule Fresenius, Standort Düsseldorf
  https://www.hs-fresenius.de/

- Hochschule Macromedia, Standort Düsseldorf https://www.macromedia.de/
- IST- Hochschule für Management https://www.ist.de/
- IU, Standorte Düsseldorf, Mönchengladbach und Wuppertal https://www.iu.de/
- Mediadesign Hochschule für Design und Informatik, Standort Düsseldorf https://www.mediadesign.de/
- Rheinische Fachhochschule Köln, Standort Neuss https://www.rfh-koeln.de/
- SRH Hochschule für Gesundheit, Standort Düsseldorf https://www.srh-gesundheitshochschule.de/
- WHU-Otto Beisheim School of Management, Standort Düsseldorf https://www.whu.edu/de/

DER OSTEN: SIEGEN und Umgebung

Fachhochschulen

- FOM HS für Oekonomie & Management, Standort Siegen https://www.fom.de/
- Hochschule der Deutschen Bundesbank Schloss Hachenburg, https://www.hochschule-bundesbank.de/hochschule-de/

DER SÜDEN: KOBLENZ und Umgebung

Fachhochschulen

- FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Standort Koblenz https://www.fom.de/
- WHU-Otto Beisheim School of Management, Standort Vallendar https://www.whu.edu/de/

Hochschule eigenen Typs

- Cusanus-Hochschule Koblenz für Gesellschaftsgestaltung https://www.cusanus-hochschule.de/

DER WESTEN: AACHEN und Umgebung

Fachhochschulen

- CBS, Standort Aachen https://www.cbs.de/
- Fachhochschule des Mittelstandes, Standort Düren https://www.fh-mittelstand.de/
- FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Standort Aachen https://www.fom.de/
- IU, Standort Aachen https://www.iu.de/

Studienvorbereitung

Eine intensive Beschäftigung mit den folgenden Fragen sowie einige Aktivitäten sollten auf Ihrer persönlichen To-Do-Liste stehen:

- Was interessiert mich?
- Wo liegen meine Stärken – wo nicht?
- Wie stelle ich mir meine berufliche Zukunft vor? Welche Ausbildungen gibt es dafür? Welche Studiengänge passen gut dazu?
- Falls sich der Traumberuf nicht verwirklichen lässt: Welche Alternativen sind denkbar?
- Informationsveranstaltungen für Studieninteressierte wie z.B. „Hochschulinformationstage", „Lange Abende“ an den Hochschulen und Messen (z.B. Bonner Hochschulmesse) und nutzen
- Praktika im anvisierten Berufsfeld absolvieren
- Beratungstermine an möglichen Hochschulen vereinbaren (hier sind die allgemeine Studienberatung, die Fachstudienberatungen der Fakultäten sowie die Fachschaften hilfreiche Ansprechpartner)
- Persönlichen Fahrplan mit allen Schritten und Terminen für die Zeit bis zum Studienbeginn aufstellen
- Termin bei der Berufsberatung vereinbaren oder die Sprechstunde der Berufsberatung in der Schule zur Orientierung nutzen

Wichtig! Viele Berufe lassen sich auf verschiedenen Wegen erreichen.

So können z.B. für eine Tätigkeit als Journalist/in ein wirtschaftswissenschaftliches Studium, ein Studium der Rechtswissenschaft, der Publizistik/Journalistik oder der Philologie, ein Volontariat (eine zweijährige bezahlte Fachausbildung) oder eine Journalistenschule eine Grundlage bieten. Umgekehrt kann aber auch ein Studium zu verschiedenen Berufen führen, wie das Studium der Rechtswissenschaft zum Beruf der/des Richterin/Richters, Staatsanwältin/Staatsanwalts, Rechtsanwältin/Rechtsanwalts, Notarin/Notars, Verwaltungsjuristin/Verwaltungsjuristen, Wirtschaftsjuristin/Wirtschaftsjuristen, Steuerberaterin/Steuerberaters oder Wirtschaftsprüferin/ Wirtschaftsprüfers oder Journalistin/Journalisten. Für manche Studiengänge kann eine vorangegangene berufliche Ausbildung in einem verwandten Gebiet von Vorteil sein.

Für die Klärung der eigenen Studienentscheidung sind folgende Fragen wichtig:

Studienzugang:

- Welcher Schulabschluss wird vorausgesetzt?
- Gibt es Zulassungsbeschränkungen?
- Bis wann muss ich mich bewerben?
- Kann ich mich direkt bei der Hochschule bewerben, oder muss ich mich

zusätzlich an die Stiftung für Hochschulzulassung (Hochschulstart) wenden?
- Kann ich mich online bewerben?
- Welche Unterstützung gibt es für Studierende mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen?
- Wann beginnt das Studium; gibt es studienvorbereitende Veranstaltungen?
- Muss ich vor oder während des Studiums ein Praktikum absolvieren?
- Sind Besonderheiten, z.B. Aufnahmeprüfung, Test, Sprachkenntnisse zu berücksichtigen?
- Wenn ich keinen Studienplatz bekomme: Wie nehme ich an einem Losverfahren teil? Wann kann ich mich wieder bewerben?
- Wie erfolgt bei Zusage die Einschreibung?

Studium: Ablauf und Organisation
- Wie lange dauert der Studiengang, und wie ist er gegliedert?
- Welche Studienschwerpunkte, Vertiefungsmöglichkeiten, Wahlfächer bietet die Hochschule an?
- Wie lautet der Studienabschluss (Titel, Prüfungsablauf)?
- Welche und wie viele Leistungsnachweise müssen wann erbracht werden?
- Welche Kosten entstehen, wie finanziere ich mein Studium?

Berufsbezogene Fragen:
- Welche beruflichen Tätigkeiten sind nach dem Abschluss des Studiums denkbar?
- Wie sieht der Arbeitsmarkt derzeit aus? Sind Trends für die Zeit nach dem Studium erkennbar?

Studiengänge im Ausland finden Sie über die Internetseiten des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD): www.daad.de → Im Ausland → Studieren, Forschen & Lehren.

Studien- und Prüfungsordnungen
Über die Studien- und Prüfungsordnungen informieren die Zentralen Studienberatungen, die Fachstudienberatungen und die Studierendensekretariate der Hochschulen. Inhaltliche Informationen zu Studiengängen und Studienstruktur sind in den Verlaufsplänen und den Modulhandbüchern auf den Internetseiten der Hochschulen zu finden.

Studienfinanzierung
Informationen zur Studienfinanzierung (z.B. zu BAföG, Studienkrediten und Stipendien) erhalten Sie bei den örtlichen Studentenwerken der Hochschulen und dort beim „Amt für Ausbildungsförderung": www.studentenwerke.de → Studentenwerke → Studentenwerke A-Z (Suche nach Hochschulstandort). Den „BAföG-Rechner", der die Höhe des eigenen BAföG-Anspruchs ermitteln kann,

findet man unter
www.bafoeg-rechner.de.
Studienkredite getestet und verglichen haben: www.studienkredit.de und www.che-studienkredit-test.de.

Studienplatzvergabe
Vor dem Bewerbungsstart entscheiden die Hochschulen über die Vergabe, sofern nicht länder- oder sogar bundesweite Regelungen getroffen werden. Auf den Seiten der Hochschule findet man, ob überhaupt ein und wenn ja, welches Bewerbungsverfahren für welchen Studiengang angewandt wird.
Private und kirchliche Hochschulen können über ihre Vergabeverfahren frei entscheiden, die staatlichen Hochschulen sind an gesetzliche Regelungen gebunden. Ob und welches Verfahren angewandt wird, steht immer beim Bewerbungsstart fest.

Folgende Regelungen gibt es bei den staatlichen Hochschulen:
Bei **bundesweit zulassungsbeschränkten Fächern** (Medizin, Pharmazie, Tiermedizin, Zahnmedizin) ist die Stiftung für Hochschulzulassung (Hochschulstart) für die Studienplatzbewerbung und -vergabe zuständig.
Informationen zur zentralen Vergabe, dem Auswahlverfahren und den Bewerbungsfristen erhalten Sie auf dem Studienportal der Stiftung:
www.hochschulstart.de.

Übersteigt die Nachfrage nach einem Studienfach voraussichtlich das Angebot an Studienplätzen, wird die Zulassung beschränkt (Numerus Clausus) und eine Auswahl getroffen. Studienplatzbewerber/innen müssen dann damit rechnen, dass sie unter Umständen keinen Studienplatz erhalten.

Für **örtlich zulassungsbeschränkte Studienfächer** gibt es 2 Varianten. Wählt die Hochschule selbst aus, bewirbt man sich nur bei der jeweiligen Hochschule.Läuft die Bewerbung über das dialogorientierte Serviceverfahren (DoSV), bewirbt man sich über das Portal Hochschulstart
www.hochschulstart.de mit gleichzeitiger Registrierung bei der ins Auge gefassten Hochschule. Auf dem Portal findet man eine Übersicht der Fächer, die auf diesem Wege vergeben werden.

Die Regeln für die Auswahlverfahren in örtlich zulassungsbeschränkten Studienfächern sind in den Bundesländern teilweise unterschiedlich. So wird seit 2021 in NRW die Vergabe nach den Kriterien Note (20 Prozent) und Auswahl nach besonderen Kriterien durch die jeweilige Hochschule (80 Prozent) geregelt. In der 80-Prozent-Quote können notenabhängige und -unabhängige Kriterien wie z.B. Wartezeit, Eignungstests, Auswahlgespräche, Berufsausbildungen, Freiwil-

ligendienste u.a. zugrunde gelegt werden.
Bei **zulassungsfreien Studienfächern** erhält jede/r Bewerber/in einen Studienplatz, eine Auswahl erfolgt nicht. Auch hier kann die Hochschule Hochschulstart mit dem Vergabeverfahren beauftragen.

Frei gebliebene Studienplätze nach Abschluss des Vergabeverfahrens werden von den Hochschulen in einer bundesweiten „Studienplatzbörse" unter www.hochschulkompass.de Studium → Studienplatzbörse veröffentlicht. Darüber hinaus gibt es auf Hochschulstart zusätzlich die Möglichkeit, sich für ein Losverfahren zu bewerben, auch wenn man nicht am Hauptverfahren teilgenommen hat.

Informationen zu den Bewerbungs- und Einschreibefristen aller Hochschulen sowie zu Beginn und Ende der Vorlesungszeit finden Sie im „Hochschulkompass": www.hochschulkompass.de → Studium → Bewerbung & Zulassung.

Vorpraktika

In einigen Fächern sind vor dem Studium Praktika erforderlich, z.B. bei Architektur, Design, Bauingenieurwesen, Maschinenbau oder auch bei Sozialer Arbeit. Die Regelungen und Ausgestaltungen sind auf den Internetseiten der Hochschulen zu finden.

Fremdsprachennachweise

In einigen Studiengängen sind besondere Fremdsprachenkenntnisse erforderlich, auch hier kommt es auf den Studiengang und die Hochschule an und ist auf deren Internetseiten zu finden.

Eignungsprüfungen

In einigen Studienfächern wird die grundsätzliche Eignung über eine Eignungsprüfung geregelt. Dies gilt zum Beispiel für Sport, Musik, Kunst- und Design-Studiengänge, zum Teil auch für Architektur. So gibt es im z.B. Sportbereich eine Sporteignungsprüfung, bei Musik wird das musikalische Verständnis und häufig ein Instrument geprüft. Im gestalterischen/künstlerischen Bereich geht es um eine zu erstellende Mappe mit eigenen Arbeiten (Zeichnungen, Entwürfe, Modelle). Zusätzlich kann eine „Hausaufgabe“ in Form einer Ausarbeitung zu einem vorgegebenen Thema erstellt und diese dann vor einer Kommission präsentiert werden müssen. Für die Anmeldung zur Prüfung oder das Einreichen der Mappe existieren feste Fristen. Stehen nicht für alle geeigneten Bewerber ausreichend Studienplätze zur Verfügung, wird die Vergabe im zweiten Schritt zusätzlich über den Numerus Clausus (NC) geregelt.

WICHTIG: Ob eine Eignungsprüfung erforderlich ist legt jede Hochschule individuell fest. Informieren Sie sich rechtzei-

tig auf der Homepage über die Art der Eignungsprüfung, die Durchführung und die Fristen, die in der Regel zwischen Jahresanfang und Mitte liegen damit und vor dem Bewerbungstermin für einen Studienplatz. Planen Sie für die Vorbereitung ausreichend Zeit ein!

Studienabschlüsse

Kleines Begriffslexikon zu Hochschulen und Abschlüssen: (Es handelt sich um eine grobe Übersicht, Feinheiten klären Sie bitte mit den Beraterinnen und Beratern).

Hochschultypen und Zugangsvoraussetzungen:

- **Universitäten, technische und pädagogische Hochschulen:** forschungsorientierte wissenschaftliche Ausrichtung, Zugangsvoraussetzung meist die Allgemeine Hochschulreife
- **Kunst-, Musik- und Sporthochschulen:** Aufnahme mit Eignungstests verbunden, Zugangsvoraussetzung ist meist die Allgemeine Hochschulreife.
- **(Fach-)Hochschulen / Hochschulen für angewandte Wissenschaften:** anwendungsorientierter wissenschaftlicher Ansatz. Voraussetzung ist die (vollständige) Fachhochschulreife.

Hinweis: Berufliche Qualifizierte können ohne Hochschulreife studieren.

Trägerschaft:
Bei Hochschulen in staatlicher (öffentlich-rechtlich) und kirchlicher Trägerschaft ist nur ein Sozialbeitrag von ca. 300 Euro einmal pro Semester zu zahlen. Allerdings gibt es dort auch Angebote von gebührenpflichtigen, weiterbildenden Masterstudiengängen, z.B. den Master of Business Administration (MBA).
Bei privaten Hochschulen fallen monatliche Studiengebühren an. Die konkreten Zahlungsmodalitäten und etwaige Fördermöglichkeiten (z.B. Stipendien) sind mit den Hochschulen zu klären.

Abschlüsse:
Bachelor: wird nach drei- bis vierjährigem Studium erworben. Danach direkter Einstieg ins Berufsleben oder Masterstudium.
Master: direkt nach dem Bachelor, oder nach evt. Berufstätigkeit, wissenschaftliche Weiterqualifizierung. Dauert in der Regel zwei Jahre.
Diplom und Magister Artium: werden kaum noch angeboten, da sie durch Bachelor und Master ersetzt wurden.
Staatsexamen (Staatsprüfung)
Staatsexamina: Betrifft derzeit das Studium der Human-, Tier- und Zahnmedizin, der Pharmazie, teilweise Lebensmittelchemie und Rechtswissenschaft.
Kirchliche Examen oder Magister Theologiae

Fächerkombinationen an Universitäten:

- **Ein-Fach-Bachelor (1F)** = 1-Fach-Bachelor, auch Monobachelor genannt, bestehend aus einem Bachelorfach oder ein Bachelorfach mit zwei Studienrichtungen
- **Bachelor Kernfach (KF), muss mit einem Begleitfach (BF) kombiniert werden.**
- **Zwei-Fach-Bachelor (2F)** = 2-Fach-Bachelor, bestehend aus zwei Bachelorfächern oder einem Bachelorfach mit zwei Studienrichtungen.

Manche Fächer werden nur als Ein-Fach-Bachelor, Zwei-Fach-Bachelor oder als Begleitfach angeboten.

Schwerpunkte und Vertiefungen an Fachhochschulen:

Bachelor-Studiengänge sind entweder von Anfang an auf einen bestimmten Schwerpunkt ausgerichtet, oder es können während des Studiums ein oder mehrere Schwerpunktfächer- oder Vertiefungsbereiche gewählt werden, um so dem Studium die gewünschte Ausrichtung zu geben.

Studienformen:

Die meisten Studiengänge werden als **Präsenzstudiengänge** angeboten.
Fernstudiengänge kombinieren virtuelles Lernen mit mehr oder weniger Präsenzphasen.
Duale Studiengänge kombinieren das Hochschulstudium mit Betriebspraxis, entweder in Form einer Ausbildung oder Praxisphasen. Die Praxispartner müssen sich Studieninteressierte vor Studienbeginn meist selbst suchen.
Berufsbegleitende Studiengänge richten sich an Personen, die bereits einen Berufsabschluss erzielt haben, und sich nun neben ihrer Erwerbstätigkeit mit einem Studium (abends und/oder am Wochenende) weiterqualifizieren. Diese Studiengänge sind daher nicht für Studienanfänger gedacht.

Lehrämter

Erklärung zu Lehramtsstudiengängen in NRW: (Es handelt sich um eine grobe Übersicht, Feinheiten klären Sie bitte mit den Beraterinnen und Beratern).

Aufbau:

Das Lehramtsstudium besteht aus mehreren Fächern. Neben den Unterrichtsfächern können dies weitere Fächer wie Bildungswissenschaften oder Fächer für bestimmte Förderbereiche sein.
Unterschieden werden die Schulformen Grundschule, SekI, SekII, Sonderpädagogik und Berufskolleg.

Auf den sechssemestrigen Bachelor folgt bei allen Formen ein viersemestriger Master of Education (M.Ed) mit einem Praxissemester. Hieran schließt ein Referendariat von 18 Monaten an.

Mögliche Lehramtsstudiengänge nach Schulformen:

- an Grundschulen (LA G)
- an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (LA HRSGe)
- an Gymnasien und Gesamtschulen (LA GyGe)
- für sonderpädagogische Förderung (LA Sp)
- an Berufskollegs Bachelor (LA BK)
    - Berufliche Fachrichtung (BFR) in Kombination mit einem Unterrichtsfach oder
    - Große Berufliche Fachrichtung (BFRg) mit kleiner Beruflicher Fachrichtung (BFRk) oder
    - Kombination von zwei Unterrichtsfächern
    - Berufliche Fachrichtung in Kombination mit einer sonderpädagogischen Fachrichtung oder
    - eine Sonderpädagogische Fachrichtung in Kombination mit einem Unterrichtsfach

Fächer: Im Bereich Musik, Kunst und Sport gibt es auch Kooperationen von zwei Hochschulen. Für diese Fächer müssen in der Regel Eignungsprüfungen abgelegt werden. Nähere Infos sind ebenfalls auf den Seiten der Hochschulen zu finden.

Die Angebote der Hochschulen variieren, und es können auch nicht alle Fächer beliebig miteinander kombiniert werden, die Angebote und Kombinationsmöglichkeiten findet man auf den Homepages der Hochschulen.

In Rheinland-Pfalz (z.B. Universität Koblenz) oder anderen Bundesländern, sind Studienaufbau und evtl. auch Abschlüsse abweichend.

Informationen finden

Es gibt etliche, zum Teil auch miteinander verzahnte Internetseiten rund um die Studien- und Berufswahl.
Hier eine Auswahl:

- www.abi.de deckt ein breites Spektrum ab von beruflicher Orientierung über Überbrückungsmöglichkeiten, Bewerbungstipps bis zum Studien- oder Ausbildungsstart.
- Eine Selbsterkundung mit dem Tool „Check-U“ ergibt Sinn, wenn die Berufs- und Studienwahl noch nicht möglich/zu schwierig zu sein scheint. Einfach kostenlos unter www.check-u.de anmelden und die vier Module bearbeiten. Das Ergebnis kann auch zum Beratungsgespräch mitgebracht werden.
- Informationen über Studienfelder und Angebote von Studiengängen bietet

das Buch: „Studienwahl", hrsg. von der Stiftung für Hochschulzulassung und der Bundesagentur für Arbeit. Eine laufend aktualisierte Internetversion des Buches findet sich unter www.studienwahl.de
- Ausführliche **Studiengangs- und Tätigkeitsbeschreibungen** sind ebenso in der Datenbank **BERUFENET** www.berufenet.arbeitsagentur.de im „Entdeckerfeld Studienfelder“ bzw. „Entdeckerwelt Tätigkeitsfelder“ zu finden.
- Verknüpft damit sind die entsprechenden **berufskundlichen Filme.** Unter www.berufe.tv sind diese insgesamt 350 Filme auch direkt abspielbar. Rund 100 der Filme sind auch in englischer Sprache verfügbar.

Über beide Seiten(www.studienwahl.de und www.berufenet.arbeitsagentur.de) können Sie einzelne Studiengänge in ganz Deutschland gezielt suchen.

Sämtliche Studiengänge, die an deutschen Hochschulen angeboten werden, können auch über den „Hochschulkompass" der Hochschulrektorenkonferenz gesucht werden:
www.hochschulkompass.de.
Hier kann u.a. nach Trägerschaft gefiltert werden (öffentlich-rechtlich, kirchlich oder privat).

Informationen zu aktuellen Themen in der Region und z.B. Termine von Ausbildungs- oder Studienorientierungsangeboten, die regionalen Ausbildungsangebote sowie berufsorientierende Schriften, bietet unsere Internetseite www.berufsberatung-bonn.de

Berufsberatung/BiZ

Eine persönliche Beratung in allen Fragen zur Berufs- und Studienwahl bieten die Berufsberaterinnen und -berater der Agentur für Arbeit Bonn/Rhein-Sieg an zwei Standorten an:
Agentur für Arbeit Bonn, Villemombler Straße 101, 53123 Bonn

Agentur für Arbeit Siegburg, Schumannstraße 7, 53721 Siegburg.

Wir vereinbaren gerne einen ausführlichen Beratungstermin mit Ihnen:
- Telefon 0800 4 5555 00 (kostenfrei)
- Online www.arbeitsagentur.de → Kachel "Kontaktieren Sie uns direkt" → Ihre Terminanfrage an die Berufsberatung

Zur Selbstinfomation können Sie gerne unser **Berufsinformationszentrum Bonn (BiZ)** besuchen. Dies finden Sie in der Villemombler Straße 101, 53123 Bonn.
Weitere Infos zum BiZ finden Sie unter www.berufsberatung-bonn.de/berufsinformation-im-biz

Die Karte dokumentiert nur die Arten, aber nicht die Anzahl der vor Ort vorhandenen Hochschulen.

NOTIZEN

Viel Spaß und Erfolg im Studium!

Herausgeberin
Agentur für Arbeit Bonn
Studien- und Berufsberatung
53104 Bonn
Stand: 04/2023

Alle Angaben in dieser Schrift wurden sorgfältig erhoben. Eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Die Agentur für Arbeit übernimmt keine Verantwortung für Inhalte der aufgeführten externen Links.

PDF hier abrufbar